

Stuttgart, 18.06.2020

**Landschaftsentwicklungskonzept Hummelgraben in S-Zuffenhausen
Neubau der Geh- und Radwegbrücke Ludwigsburger Straße
- Projektbeschluss
- Vergabe von Ingenieurleistungen**

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik	Vorberatung	öffentlich	23.06.2020
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	öffentlich	08.07.2020
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	09.07.2020

Beschlussantrag

1. Der Maßnahme M2 - Geh- und Radwegbrücke Ludwigsburger Straße - innerhalb des Projekts Landschaftsentwicklungskonzepts Hummelgraben in S-Zuffenhausen wird auf der Grundlage der vertieften Planungen (Entwurfsplanung) mit aktuellen Gesamtkosten von 2.494.000 EUR (inkl. Eigenleistungen von 141.500 EUR) zugestimmt.
2. Der Vergabe von Ingenieurleistungen der Objekt- und Tragwerksplanung für die Brücke über die Ludwigsburger Straße nach den Plänen des Tiefbauamts (Anlage 2.1 bis 2.3) und dem Kostenanschlag des Tiefbauamts vom 10. März 2020 (Anlage 1) mit Gesamtkosten in Höhe von 321.000 EUR an das Ingenieurbüro KnippersHelbig GmbH, Tübinger Straße 12-16, 70178 Stuttgart wird laut Begründung zugestimmt.
3. Die Aufwendungen/Auszahlungen für die Vergabe der Ingenieurleistungen für die Objekt- und Tragwerksplanung in Höhe von 321.000 EUR werden wie folgt gedeckt:

Teilergebnishaushalt 610
Amt für Stadtplanung und Wohnen
Amtsbereich 6107010 - Stadtplanung
KontenGr. 42510 - Sonstige Aufwendungen,
Sach- und Dienstleistungen

Jahr 2020 und fr. 37.000 EUR

Teilfinanzhaushalt 660 - Tiefbauamt
Projekt 7.661075 - Landschaftsentwicklungs-konzept Hummelgraben
Ausz.Gr.7872 - Tiefbaumaßnahmen

Jahr 2020 und fr. 194.000 EUR
Jahr 2021 90.000 EUR

4. Für die im Jahr 2021 benötigten Mittel von 90.000 EUR wird die im Haushaltsplan 2020 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung in Anspruch genommen.

Begründung

Maßnahmenziel

Der ehemalige „Hummelgraben“ verbindet die Stadtteile Stammheim und Zuffenhausen miteinander. Das vollständig unterirdisch verlaufende Gewässer mündet bei Zazenhausen in den Feuerbach und ist heute nur noch fragmentarisch erlebbar. Diese alte Verbindung soll durch das Landschaftsentwicklungskonzept Hummelgraben (LEK) wieder sichtbar werden. Ebenfalls soll die Erlebbarkeit der Erholungslandschaft erhöht werden und dazu beitragen, die starken Zerschneidungswirkungen durch die Verkehrsstraßen von B 10/B 27 abzumildern.

Ziel der Maßnahme ist die planerische Ausarbeitung des Brückenbauwerks über die Ludwigsburger Straße als Teil der Maßnahme (M2) des Landschaftsentwicklungskonzepts (LEK) Hummelgraben. Durch die neue Brücke über die Ludwigsburger Straße und dem Neubau des Hummelgrabenwegs wird eine wichtige tangentielle Ost-West-Verbindung für den Radverkehr im Norden des Stadtgebiets geschaffen. Durch die Ergänzung des Radverkehrsnetzes werden die beiden Stadtbezirke Mühlhausen und Stammheim künftig auf direktem und kurzem Weg mit geringerem Höhenunterschied erreichbar.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat einen mündlichen Bericht zu dieser Maßnahme am 7. November 2017 zur Kenntnis genommen. Der Bezirksbeirat Zuffenhausen wurde in den Bezirksbeiratssitzungen vom 24. März 2015 und 17. November 2017 über den Stand der Planungen unterrichtet.

Vorhabensbeschreibung

Nach erfolgter Bürgerbeteiligung 2014 und hierauf abgestimmter Vorplanung 2015 liegt die Entwurfsplanung zu den Maßnahmen der Priorität I des Landschaftsentwicklungskonzepts Hummelgraben vor.

Die Maßnahme (M2) liegt im Bereich der Maßnahmenpriorität I.

Die geplante Geh- und Radwegbrücke über die Ludwigsburger Straße besteht aus zwei vorgefertigten gekrümmten Textilbeton-Fertigteilen mit Stützweiten von 2 x 16,90 m. Die Brückenfläche beträgt ca. 108 m². Die lichte Breite beträgt 3,20 m.

Zudem ist in der Maßnahme (M2) die Anbindung der Brücke an die Bestandswege mit Dammschüttungen enthalten.

Zur Wahrung der Würde und Ruhe für Trauernde und Besucher des Friedhofs wird vor Beginn der Herstellung der Brücke ein dauerhafter, mit dem Garten-, Friedhofs- und Forstamt abgestimmter Sichtschutz auf Kosten der Maßnahme errichtet.

Gesamtkosten

Die Maßnahme (M2) ist im DHH 2018/19 auf Grundlage einer Kostenschätzung aus dem Jahr 2017 mit Gesamtkosten in Höhe von 1.520.000 EUR berücksichtigt. Darin sind Herstellkosten für das Brückenbauwerk mit 1.030.000 EUR, Kosten für die Weganbindungen mit 300.000 EUR und Planungskosten in Höhe von 190.000 EUR enthalten.

Nach der Kostenberechnung von 2020 setzen sich die Gesamtkosten der Maßnahme M2 in Höhe von 2.352.500 EUR (ohne Eigenleistungen) zwischenzeitlich wie folgt zusammen:

- Baukosten für die Geh- und Radwegbrücke Ludwigsburger Straße brutto 1.320.000 EUR.
- Baukosten für die Anbindung der Brücke über Rampen voraussichtlich 542.000 EUR.
- Kosten für die Beleuchtung 30.000 EUR
- Planungsleistungen von insgesamt 460.500 EUR.
Die Planungsleistungen umfassen neben der Objekt- und Tragwerksplanung für das Brückenbauwerk die Planung der Frei- und Verkehrsanlagen, den Geotechnischen Bericht, den Prüflingenieur und Leistungen für den baurechtlichen Nachweis.

Einschließlich der aktivierungsfähigen Eigenleistungen von 141.500 EUR betragen die Gesamtkosten für die Maßnahme (M2) betragen somit 2.494.000 EUR.

Entwicklung der Gesamtkosten einschließlich aktivierungsfähigen Eigenleistungen der Maßnahme M2:

	Gesamtkosten EUR	Bau- u. Planungskosten EUR	Eigenleistungen EUR
Berechnung 2017	1.606.000	1.520.000	86.000
Berechnung 2020	2.494.000	2.352.500	141.500
Mehrkosten	888.000	832.500	55.500

Die gegenüber den im Jahr 2017 um 888.000 EUR erhöhten Gesamtkosten sind durch die allgemeine Baupreientwicklung, bisher unberücksichtigte Planungsleistungen und Aufwendungen für den Umbau im Anschlussbereich an das vorhandene Wegenetz, sowie in einer detaillierteren Kostenberechnung begründet.

Die vorliegende Entwurfsplanung wurde einer Prüfung auf Einsparpotentiale unterzogen. Im Ergebnis bleibt festzuhalten, dass unter den aktuellen Randbedingungen derzeit alle Einsparmöglichkeiten für das Bauwerk als ausgeschöpft betrachtet werden können.

Für das Projekt LEK Hummelgraben wurden vom Verband Region Stuttgart Fördermittel in Höhe von 400.000 EUR bewilligt. Des Weiteren werden Fördermittel nach LGVFG beantragt. Sämtliche Fördermittel sind in der bisherigen Finanzierung nicht berücksichtigt.

Unabhängig vom Fortgang der weiteren Abstimmungen und Planungen des LEK Hummelgraben hat die Geh- und Radwegbrücke über die Ludwigsburger Straße eine übergeordnete Erschließungs- und Verbindungsfunktion, so dass auch eine vorzeitige Umsetzung der Maßnahme M2 als sinnvoll erachtet wird.

Der Bau der Brücke ist ein wesentlicher Schritt, um die im städtischen Radverkehrskonzept ausgewiesenen bzw. geplanten Hauptradrouten 5 und 8 miteinander zu verbinden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Verzögerungen des Planungs-, Genehmigungs- und Herstellungsprozesses mit zusätzlichen Kosten verbunden wären und das Gesamtprojekt LEK Hummelgraben nicht zu einem gemeinsamen Fertigstellungstermin realisiert werden könnte.

Ingenieurbeauftragung

Es ist beabsichtigt, das Ingenieurbüro KnippersHelbig GmbH, Tübinger Straße 12-16, 70178 Stuttgart, mit der Objektplanung (Grundleistungen nach HOAI, Lph. 5-7, Besondere Leistungen) und der Tragwerksplanung (Grundleistungen nach HOAI, Lph. 4-6, Besondere Leistungen) zu beauftragen.

Die Entwurfsplanungen (HOAI-Leistungsphasen 1-3) wurden bereits durch das Ingenieurbüro KnippersHelbig erbracht. Das Büro verfügt über Erfahrungen in diesem Bereich und ist für die Aufgabe geeignet. Dafür wurden mit Entschließung 2020-04-0014 Mittel in Höhe von 81.000 EUR bereitgestellt.

Für die jetzt zu beschließenden ingenieurtechnischen Leistungen wird ein Honorar in Höhe von 240.000 EUR (inkl. MwSt.) angesetzt. Somit erhöht sich das Gesamtplanungshonorar des Ingenieurbüros KnippersHelbig von 81.000 EUR um 240.000 EUR auf 321.000 EUR.

Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c.i.c.) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Termine

Der Baubeginn für die Geh- und Radwegbrücke Ludwigsburger Straße (als Teil der Maßnahme M2) ist für Sommer 2021 geplant.

Finanzielle Auswirkungen

Die Maßnahme „Landschaftsentwicklungskonzept Hummelgraben“ wurde zum Doppelhaushalt 2018/2019 im Teilfinanzhaushalt 660 - Tiefbauamt beim Projekt 7.661075 mit Gesamtkosten von 3.125.000 EUR (inkl. aktivierungsfähigen Eigenleistungen von 135.000 EUR) veranschlagt. In den veranschlagten Gesamtkosten von 2.990.000 EUR (ohne aktivierungsfähigen Eigenleistungen) sind die Teilmaßnahmen Hummelgrabenweg (M1) mit 760.000 EUR, die Brücke (M2) mit 1.520.000 EUR sowie die Maßnahmen des Garten-, Friedhofs- und Forstamt mit der Hummelgrabensenke (M9), Gärtnerei (M13) und Biotop (M17) mit 710.000 EUR enthalten.

Die Gesamtkosten der Teilmaßnahme M2 erhöhen sich von 1.606.000 EUR aktuell um 888.000 EUR auf 2.494.000 EUR (jeweils inkl. Eigenleistungen).

Es ist beabsichtigt, die Kostensteigerung in Höhe von 888.000 EUR innerhalb des Teilfinanzhaushalt des Tiefbauamts, zu einem Anteil von 832.500 EUR beim Projekt 7.662931 - Radwege, Ausz.Gr.7872 – Tiefbaumaßnahmen zu decken. Die Eigenleistungen von 55.500 EUR werden aus der hierfür im Teilfinanzhaushalt des Tiefbauamts veranschlagten Pauschale gedeckt (nicht zahlungswirksam).

Die vorgesehene Deckung wird damit begründet, dass durch diese neue Brücke eine wichtige tangentielle Ost-West-Verbindung für den Radverkehr im Norden des Stadtgebiets geschaffen wird. Durch die Ergänzung des Radverkehrsnetzes werden die beiden Stadtbezirke Mühlhausen und Stammheim künftig auf direktem und kurzem Weg mit geringerem Höhenunterschied erreichbar sein.

Für das Projekt LEK Hummelgraben wurden vom Verband Region Stuttgart Fördermittel in Höhe von 400.000 EUR bewilligt. Des Weiteren werden Fördermittel nach LGVFG bis zu einer maximalen Förderung von 50 % der förderfähigen Kosten beantragt. Sämtliche Fördermittel sind in der bisherigen Finanzierung nicht berücksichtigt.

Teilergebnishaushalt 610 - Amt für Stadtplanung und Wohnen
Auftrag SAP 61P00013

Teilfinanzhaushalt 660 -Tiefbauamt
PS-Nr. 7.661075.300.001.04
Auftrag SAP M7666829800F

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB, Referat SWU

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1 Kostenberechnung

Anlage 2.1 Lageplan der geplanten Geh- und Radwegbrücke

Anlage 2.2 Längsschnitt der geplanten Geh- und Radwegbrücke

Anlage 2.3 Querschnitt und Visualisierung der geplanten Geh- und Radwegbrücke

Neubau der Geh- und Radwegbrücke über die Ludwigsburger Straße

Kostenberechnung Objekt- und Tragwerksplanung

Planungsleistungen	
Entwurfsplanung, Lph. 1-3	81.000 EUR
Objektplanung, Lph.5-7, Bes. Leistungen	77.240 EUR
Tragwerksplanung, Lph. 4-6, Bes. Leistungen	130.692 EUR
<u>Unvorhergesehenes</u>	<u>32.068 EUR</u>
Gesamthonorarsumme	321.000 EUR

Aufgestellt, 66-4.22
10. März 2020